



Merseburger Kreis-Blatt.

Mittwoch den 18. Januar.

Bekanntmachungen.

Eintheilung

der Landgemeinden des Kreises Merseburg im Wahlbezirke Behufs der Wahlen für die zweite Legislatur-Periode des Reichstags.

Nr. d. Wahlbezirks.	Namen der zum Wahlbezirk gehörigen Ortschaften.	Name des Wahlvorsetzers.	Name des Stellvertreters.	Name und Wahllokal.
1	Altranstädt, Dorf, Altranstädt, Rittergut.	Pfarrer Saran in Altranstädt.	Ortsrichter Lindner daselbst.	Gasthof daselbst.
2	Grosflehna, Kleinlehna.	Ortsrichter Voigt in Kleinlehna.	Ortsrichter Sander in Grosflehna.	Schenke in Grosflehna.
3	Deßig, Treben, Kempzig.	Ortsrichter Franke in Treben.	Ortsrichter Kühn in Deßig.	Gasthof in Kempzig.
4	Thalschütz, Rampzig.	Ortsrichter Rosenheim in Thalschütz.	Ortsrichter Hoffmann in Rampzig.	Schenke in Rampzig.
5	Körschau, Dorf, Körschau, Rittergut.	Amtmann Niedner in Körschau.	Ortsrichter Schröder daselbst.	Blumensche Gasthof daselbst.
6	Schladebach, Dorf, Schladebach, Domaine, Wischersdorf, Dorf, Wischersdorf, Rittergut.	Ortsrichter Frenzel in Schladebach.	Ortsrichter Stenzel daselbst.	Kangelche Gasthof daselbst.
7	Piffen, Rodden.	Pfarrer Dr. Schüller in Piffen.	Lehrer Helm in Piffen.	Schullokal in Piffen.
8	Günthersdorf, Dorf, Hahberg, Körschütz, Dorf, Körschütz-Günthersdorf, Rittergut.	Amtmann Kayser in Körschütz.	Ortsrichter Donike in Hahberg.	Gasthof zum Bär.
9	Wörzig.	Ortsrichter Köpfer in Wörzig.	Schöppe Stange daselbst.	Schenke in Wörzig.
10	Horbürg, Kleinliebenau, Dorf, Kleinliebenau, Rittergut, Maslau.	Rittergutsbesitzer Vogt in Kleinliebenau.	Inspector Zimmermann daselbst.	Schenke in Kleinliebenau.
11	Döllau, Dorf, Döllau, Rittergut, Zweimen-Göhren.	Pfarrer Haring in Zweimen.	Ortsrichter Bartholomäus in Göhren.	Gasthof in Döllau.
12	Zscherndel, Zöfchen, Dorf, Zöfchen, Rittergut.	Pfarrer Marx in Zöfchen.	Ortsrichter Stengel daselbst.	Kriegsche Gasthof in Zöfchen.
13	Wegwitz, Dorf, Wegwitz, Rittergut, Pressch, Wallendorf, Dorf, Wallendorf, Rittergut, Kriegsdorf, Dorf, Kriegsdorf, Rittergut, Tragarth, Dorf, Tragarth, Rittergut.	Pfarrer Friescher in Wallendorf.	Ortsrichter Schmidt in Pressch.	Gasthof in Wallendorf.
14	Löpsig, Dorf, Löpsig, Rittergut.	Amts Rath Gehling in Löpsig.	Ortsrichter Starke in Löpsig.	Schenke in Löpsig.
15	Rössen, Dorf, Rössen, Rittergut.	Amtmann Langguth in Rössen.	Ortsrichter Bierig in Rössen.	Schenke in Rössen.
16	Meuschau.	Ortsrichter Wenenburg in Meuschau.	Lehrer Frische daselbst.	Pöbelsche Gasthof daselbst.
17	Benenien, Werder.	Amtmann Schulenburg auf Werder.	Ortsrichter Seiffert in Benenien.	Borwert Werder.
18	Trebnitz.	Ortsrichter Sauer in Trebnitz.	Schöppe Köder daselbst.	Sanderische Schenke daselbst.
19	Crepkau, Dorf, Creppau, Rittergut, Wilseneusch.	Ortsrichter Planke in Creppau.	Ortsrichter Heune in Wilseneusch.	Gasthof in Creppau.
20	Döllau, Ditra, Lennewitz.	Ortsrichter Reuter in Döllau.	Ortsrichter Reuter in Lennewitz.	Schenke in Döllau.
21	Forbis-Poppitz.	Gendarm a. D. Große in Forbis.	Ortsrichter Wever daselbst.	Albrechtsche Gasthof daselbst.
22	Dürrenberg, Hans Reuschberg.	Ortsrichter Grund in Dürrenberg.	Apotheker Richter daselbst.	Kotzsaal in Dürrenberg.
23	Reuschberg.	Ortsrichter Hoffmann in Reuschberg.	Zimmermeister Franke daselbst.	Deeters Gasthof daselbst.
24	Walzig.	Ortsrichter Stöbel in Walzig.	Schöppe Ritter daselbst.	Leutholdische Schenke daselbst.
25	Tollwitz.	Obersteiger Weidert in Tollwitz.	Gastwirth Schumann daselbst.	Schumannsche Gasth. daselbst.
26	Leubitz, Dorf, Leubitz, Rittergut.	Rittergutsbes. Madensen in Leubitz.	Ortsrichter Wader daselbst.	Schenke in Leubitz.
27	Kauern, Nagwitz, Zöllschen, Dorf, Zöllschen, Rittergut, Ellerbach.	Ortsrichter Schumann in Ellerbach.	Ortsrichter Kurze in Kauern.	Gasthof in Zöllschen.
28	Schwechwitz, Botzfeld, Michlis, Köden.	Schiedsmann Raudorf in Schwechwitz.	Ortsrichter Friedemann in Botzfeld.	Gasthof in Köden.
29	Großgörschen, Kleingörschen.	Pfarrer Jädel in Großgörschen.	Ortsrichter Gräse in Großgörschen.	Schenke in Großgörschen.
30	Söfchwitz, Gofkau, Söfchen.	Ortsrichter Lemme in Söfchen.	Ortsrichter Lemme in Gofkau.	Schenke in Söfchen.
31	Starfiedel, Dorf, Starfiedel, Rittergut, Kößen, Dorf, Kößen, Rittergut.	Pfarrer Casar in Starfiedel.	Ortsrichter Niele daselbst.	Gasthof in Starfiedel.
32	Pöbles, Dorf, Pöbles, Rittergut.	Lehrer Schirmer in Pöbles.	Ortsrichter Reim daselbst.	Schenke in Pöbles.
33	Muschwitz, Söfsten, Tornau.	Pfarrer Stephan in Muschwitz.	Ortsrichter Körnen daselbst.	Hofmannsche Gasthof in Muschwitz.
34	Großgörschen, Dorf, Großgörschen, Rittergut, Rahnau.	Rittergutsbes. Schmidt in Großgörschen.	Ortsrichter Leichmann in Rahnau.	Gasthof in Großgörschen.
35	Kleingörschen, Gem., Kleingörschen, Rittergut, Gaja.	Rittergutsbes. G. v. Merkel in Kleingörschen.	Ortsrichter Franke daselbst.	Gasthof in Kleingörschen.
36	Gisdorf.	Ortsrichter Heune in Gisdorf.	Schöppe Mätzig daselbst.	Gasthof in Gisdorf.
37	Ritzen, Dorf, Ritzen, Rittergut, Hohenlohe, Thesau, Tittel.	Rittergutsbes. Trenkmann in Ritzen.	Ortsrichter Heilmann in Thesau.	Gasthof in Thesau.
38	Esben, Scheidens, Peißen, Seegel.	Ortsrichter Kolbe in Seegel.	Ortsrichter Ehold in Esben.	Gasthof in Seegel.
39	Zischchen.	Ortsrichter Veithardt in Zischchen.	Schöppe Stöbe daselbst.	Gasthof in Zischchen.
40	Kleinschorlopp, Großschorlopp.	Ortsrichter Bod in Kleinschorlopp.	Ortsrichter Körner in Großschorlopp.	Gasthof in Kleinschorlopp.
41	Schleitbar.	Pfarrer Grösel in Schleitbar.	Ortsrichter Sad daselbst.	Gasthof in Schleitbar.
42	Räpzig.	Ortsrichter Heined in Räpzig.	Früherer Ortsrichter Pöhligen daselbst.	Schenke in Räpzig.
43	Meuschen, Meuschen, Dorf, Meuschen, Rittergut.	Schiedsmann Reichardt in Meuschen.	Ortsrichter Wisjche daselbst.	Neßlersche Schenke in Meuschen.
44	Schöfken.	früh Ortsrichter Hölze in Schöfken.	Schöppe Handschuh daselbst.	Schenke in Schöfken.
45	Thronitz, Döhlen, Dorf, Döhlen, Rittergut.	Rittergutsbes. Grub in Döhlen.	Ortsrichter Schröder in Thronitz.	Schenke in Thronitz.
46	Dehlig a. S., Dorf, Dehlig a. S., Rittergut.	Ortsrichter Franke in Dehlig a. S.	Pastor Dehne daselbst.	Gasthof in Dehlig a. S.
47	Deglisch.	Ortsrichter Scheide in Deglisch.	Schöppe Hever daselbst.	Schenke in Deglisch.
48	Kleinorbetha, Dorf, Kleinorbetha, Rittergut, Debles-Schleichen.	Ortsrichter Andra in Kleinorbetha.	Ortsrichter Lemmich in Debles.	Schenke in Kleinorbetha.
49	Groß- u. Kleingobdula, Rittergut. Groß- u. Kleingobdula mit Besta, Dorf.	Pfarrer Ziegler in Besta.	Ortsrichter Hensch in Kleingobdula.	Frigische Gasthof in Kleingobdula.
50	Kirchföhrendorf.	Ortsrichter Koblenz in Kirchföhrendorf.	Schöppe Eardt daselbst.	Förstersche Gasthof daselbst.
51	Epergau.	Ortsrichter Mahler in Epergau.	Schöppe Hartung daselbst.	Geißelsche Gasthof daselbst.
52	Gröfchwitz.	Ortsrichter Leborius in Gröfchwitz.	Chemal. Ortsrichter Herzog daselbst.	Schenke in Gröfchwitz.
53	Daspig, Obhlisch.	Ortsrichter Hölze in Obhlisch.	Ortsrichter Weniger in Daspig.	Schenke in Obhlisch.
54	Rössen, Lenna-Dandorf.	Ortsrichter Fischer in Rössen.	Ortsrichter Hoffmann in Lenna.	Schenke in Lenna.
55	Collenbey.	Pfarrer Tiefen in Collenbey.	Ortsrichter Steinbrück daselbst.	Schenke in Collenbey.
56	Burgliebenau, Gutsbezirk der Oberförsterei Schteubitz.	Pastor Barth in Burgliebenau.	Ortsrichter Augustin daselbst.	Gasthof daselbst.

Pr. u. Wahlbezirk.	Namen der zum Wahlbezirk gehörigen Dörfschaften.	Name des Wahlvorstehers.	Name des Stellvertreters.	Name und Wahllokal.
57	Rafnig.	Mühlentel. Bunge in Rafnig.	Ortsrichter Schaaf in Rafnig.	Kieftche Gasthof daselbst.
58	Wefmar, Dorf, Wefmar, Rittergut.	Pfarrer Pfug in Wefmar.	Amtmann Zeifing daselbst.	Gasthof daselbst.
59	Rößlig.	Ortsrichter Renz in Rößlig.	Schöppe Weifner daselbst.	Gasthof daselbst.
60	Oberthau, Dorf, Oberthau, Rittergut, Ermilig, Rübßen, Dorf, Ermilig, Rittergut.	Gutsadm. Angern in Oberthau.	Ortsrichter Lane in Ermilig.	Fehrmannfche Gasthof in Oberthau.
61	Weflig, Dorf, Weflig, Rittergut.	Rittergutsbef. Herrfurch in Weflig.	Ortsrichter Lufky daselbst.	Gasthof in Weflig.
62	Wendig.	Ortsrichter Radwig in Wendig.	Schöppe Weil daselbst.	Schenke daselbst.
63	Emnewig.	Ortsrichter Franke in Emnewig.	Schöppe Wilde daselbst.	Schenke daselbst.
64	Eursdorf.	Ortsrichter Apigich in Eursdorf.	Schöppe Wegwig daselbst.	Schenke daselbst.
65	Mifcherbitz, Rittergut und Gem., Papiß, Modelwig, Dorf, Modelwig, Rittergut.	Oberamtman Rodfroh in Mifcherbitz.	Rittergutsbef. Fels in Modelwig.	Gasthof in Mifcherbitz.
66	Köfchen, Ifcherben.			
67	Peudorf, Gensa, Dorf, Gensa, Rittergut.	Pfarrer Angelroth in Köfchen.	Ortsrichter Wamide daselbst.	Gasthof daselbst.
68	Oberbeuna, Niederbeuna, Dorf, Niederbeuna, Rittergut, Reipfch.	Pfarrer Küßermann in Gensa.	Ortsrichter Hauptmann daselbst.	Schenke daselbst.
69	Blößen, Dorf, Blößen, Rittergut.	Ortsrichter Künzel in Oberbeuna.	Amtmann Hammer in Niederbeuna.	Schenke in Oberbeuna.
70	Frankleben, Oberfrankleben, Rittergut, Unterfrankleben, Rittergut.	Ortsrichter Fuchs in Blößen.	Schöppe Sachse daselbst.	Schenke daselbst.
71	Runfädt, Dorf, Runfädt, Rittergut.	Rittergutsbef. v. Wofe auf Unterfrankleben.	Rittergutsbef. v. Wofe auf Oberfrankleben.	Pfeifche Gasthof in Frankleben.
72	Raumborf, Dorf, Raumborf, Rittergut.	Rittergutsbef. v. Hellendorf auf Runfädt.	Ortsrichter Erfurch daselbst.	Rittergut Runfädt.
73	Körbisdorf, Dorf, Körbisdorf, Rittergut.	Ortsrichter Kiltendorf in Raumborf.	Schöppe Kuntz daselbst.	Schenke daselbst.
74	Veimborf, Dorf, Veimborf, Rittergut.	Ortsrichter Kuntz in Körbisdorf.	Schöppe Haring daselbst.	Schenke daselbst.
75	Niederwünfch.	Pfarrer Wegner in Veimborf.	Ortsrichter Böhme daselbst.	Schenke daselbst.
76	Oberlobican.	Ortsrichter Thiene in Niederwünfch.	Gutsbefizer Pfischer daselbst.	Schenke daselbst.
77	Niederlobican, Wünfchendorf, Rafchwiz, Dorf, Rafchwiz, Rittergut, Reinsdorf.	Ortsrichter Rosenkranz in Oberlobican.	Schöppe Brand daselbst.	Schenke daselbst.
78	Cracau.	Pfarrer Puger in Niederlobican.	Ortsrichter Neubarth in Wünfchendorf.	Dobenedfche Schenke in Niederlobican.
79	Kleingräfendorf, Schabendorf, Burgftaden, Oberkriegsfädt, Unterkriegsfädt, Dorf, Unterkriegsfädt, Rittergut.	Ortsrichter Hauptmann in Cracau.	Gutsbefizer Fuchs daselbst.	Schenke daselbst.
80	Reifchlan, Reifchlan, Dorf, Reifchlan, Rittergut, Milgan.	Ortsrichter Vogel in Kleingräfendorf.	Kirchen-Neud. Günther in Oberkriegsfädt.	Gasthof in Burgftaden.
81	Bündorf, Dorf, Bündorf, Rittergut.	Oberamtman Bornträger auf Reifchlan.	Ortsrichter Hoffmann in Milgan.	Rittergut Reifchlan.
82	Knapendorf.	Pfarrer Bornhaß in Bündorf.	Ortsrichter Lange daselbst.	Gasthof daselbst.
83	Kleinlauchfädt, Dorf, Kleinlauchfädt, Rittergut, Lauchfädt, Domäne.	Ortsrichter Reiz in Knapendorf.	Schöppe Dauneger daselbst.	Schenke daselbst.
84	Schotterep.	Amtmann Brandes in Lauchfädt.	Ortsrichter Riefche in Kleinlauchfädt.	Gasthof in Kleinlauchfädt.
85	Großgräfendorf, Strößen.	Ortsrichter Pöfcher in Schotterep.	Schöppe Biener daselbst.	Gasthof daselbst.
86	Schtopan, Dorf, Schtopan, Rittergut.	Ortsrichter Schimpf in Großgräfendorf.	Schöppe Wagner daselbst.	Schenke zu Strößen.
87	Corbetha.	Lehrer Hellwig in Schtopan.	Ortsrichter Red daselbst.	Gasthof daselbst.
88	Rattmannsdorf, Hofenweiden, Köpzig, Neufirchen, Dorf, Neufirchen, Rittergut, Rodendorf.	Ortsrichter Walker in Corbetha.	Schöppe Röber daselbst.	Schenke daselbst.
89	Wentendorf, Dorf, Wentendorf, Rittergut.	Pfarrer Schoch in Neufirchen.	Amtmann Schottelius daselbst.	Schenke daselbst.
90	Delig a. B., Dorf, Delig a. B., Rittergut.	Rittergutsbef. Zimmermann in Wentendorf.	Ortsrichter Teubner daselbst.	Schenke daselbst.
91	Dörfenwig.	Pfarrer Dr. Wiedemann in Delig a. B.	Ortsrichter Schammel daselbst.	Gasthof daselbst.
92	Holleben.	Ortsrichter Schumann in Dörfenwig.	Schöppe Siegel daselbst.	Schenke daselbst.
93	Wenflig, Dorf, Wenflig, Rittergut, Schlettau.	Ortsrichter Bauer in Holleben.	Schöppe Köfche daselbst.	Gasthof daselbst.
94	Paffenbör-Angersdorf, Dorf, Paffenbör, Rittergut.	Oberamtman Herzog in Wenflig.	Ortsrichter Hoffmann in Schlettau.	Gasthof in Schlettau.
		Oberamtman Wendenburg in Paffenbör.	Gutsbef. Guß. Reichmann in Paffenbör.	Ferzbergfche Gasthof daselbst.

Merseburg, den 5. Januar 1871.

Der königliche Landrath
Weidlich.

Beförderung von Privatpäckereien an die in Frankreich befindlichen Offiziere, Militair- u. Civil-Beamten.
Laut Bekanntmachung vom 2. d. M. werden Päckete mit Bekleidungs- und Ausrüstungsgegenständen an die in Frankreich befindlichen Offiziere, Militair- und Civil-Beamten bereits seit dem 5. Januar zur Beförderung angenommen. In Folge mehrfacher Anfragen wird auf diesen Umstand nochmals besonders aufmerksam gemacht.
Berlin, den 10. Januar 1871.

General-Postamt.

Durch Vermittelung der königlichen Regierung sind für sämtliche Kreise des Regierungs-Bezirks Merseburg Kreisarten im Maßstabe von 100000 angefertigt worden, welche, soweit es der Raum gestattet hat, auch die Dörfschaften der angrenzenden Bezirke enthalten.

Für den Kreis Merseburg ist diese, sich durch Deutlichkeit und Richtigkeit auszeichnende Karte soeben erschienen und kann in meinem Bureau zu dem sehr geringen Preise von 10 Sgr. bezogen werden.
Merseburg, den 10. Januar 1871.

Der königliche Landrath
Weidlich.

Wahlen für den Reichstag des Deutschen Bundes.

Unter Bezugnahme auf §. 2. und 3. des zur Ausführung des Wahlgesetzes für den Reichstag des Deutschen Bundes unter dem 28. Mai 1870 ergangenen Reglements machen wir hierdurch öffentlich bekannt, daß die für die Gesamtschadt Merseburg aufgestellten Wählerlisten vom 19. Januar d. J. ab acht Tage lang zu Jedermanns Einsicht in unserm Stadtsecretariate öffentlich ausliegen.

Wer die Listen für unrichtig oder unvollständig hält, kann dies innerhalb dieser 8 Tage bei dem Magistrat schriftlich anzeigen oder in dem Stadtsecretariate zu Protocoll geben und muß die Beweismittel für seine Behauptungen, falls dieselben nicht auf Notorietät beruhen d. h. allgemein bekannt sind, beibringen. Nach Ablauf dieser achttagigen Frist sind Erinnerungen gegen die Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit der Listen nicht mehr zulässig.

Wir machen hierbei noch darauf aufmerksam, daß die Wählerlisten nicht gedruckt und nicht vertheilt werden.

Merseburg, den 16. Januar 1871.

Der Magistrat.

Auction.

Montag den 23. Januar, Mittags 12 Uhr,
sollen 25 Stück Utern auf meiner Wiese zu Reipfch meistbietend verkauft werden. Die Bedingungen werden im Termine bekannt gemacht.
Friedrich Wusterhausen in Oberbeuna.

Aus der unter Nr. 41. unseres Gesellschafts-Registers eingetragenen offenen Handelsgesellschaft:

Franz Schlobach et Comp. in Dürrenberg
ist der Kaufmann Johannes Diaz **Wischhoff** durch den Tod ausgeschieden, der Franz Schlobach führt das Geschäft unter der bisherigen Firma fort. Eingetragen auf Anmeldung vom 28. December 1870 zufolge Verfügung von heute.
Merseburg, den 3. Januar 1871.

Königliches Kreisgericht, I. Abtheilung.

Holz-Versteigerung.

In der königlichen Oberförsterei Schkeudig auf dem Unterforste Merseburg im Strauer Wehricht sollen
am Montag den 23. Januar, von Vormittags 10 Uhr an,
circa 800 Meter Unterholzrestig
20 Hundert weidene Reifstäbe
öffentlich versteigert werden.

Kauflustige wollen sich zur obenbemerkten Zeit im Wehricht bei Dürrenberg einfinden und von den näheren Bedingungen an Ort und Stelle sich unterrichten.
Schkeudig, am 14. Januar 1871.

Königliche Oberförsterei.

3 große Läuferfchweine stehen zum Verkauf **Preußergasse Nr. 70.**

vor de
Das
Elisabeth
gehörig
1 Mor
zwischen
an der
soll im
dazu Ter
vor dem
Nr. 12.
Die
stüch fin
Nr. 11.
Mer
Ein
2-3 K
behör zu
möblirtes
jederzeit
In
Logis zu
Am
unseres
werden
und X.
plane du
1) Zu
11
Te
20
2) Zu
Je
ren
No
Bei
gelegten
Frankru
3) De
fel
4)
1) D
fu
fü
I
ne
3) F
bu
W
fo
In
4) F
G
m
bu
Be
tionen
Bilet
bilet
in We
von u
1) F
2) F
bleiben
eingest
3)
werden
Berlan
G

Freiwillige Subhastation

vor dem Königl. Kreisgerichte II. Abtheilung zu Merseburg.
Das früher der verwitweten Drechslermeister **Lange**, Auguste Elisabeth gebornen Weiling zu Merseburg, jetzt deren Erben, gehörige Planstück Nr. 173, den Karte von Merseburg, enthaltend: 1 Morgen 117 Ruthen, abgeschätzt auf 348 Thlr. 10 Sgr., zwischen dem Eisenbahndamme und der Halle'schen Chaussee nahe an der Stadt belegen, soll im Wege der freiwilligen Subhastation verkauft werden und ist dazu Termin

zum 16. Februar 1871, Vormittags 10 Uhr, vor dem Herrn Kreisgerichts-Rath Brummer im Gerichtszimmer Nr. 12, angelegt, wozu Kauflustige eingeladen werden.
Die Verkaufs-Bedingungen und nähere Beschreibung des Grundstückes sind vor dem Termine im Vormundschafts-Büreau Zimmer Nr. 11, einzusehen.

Merseburg, den 9. Januar 1871.

Königliches Kreisgericht, II. Abtheilung.

Ein Paar fette Schweine stehen zu verkaufen **Dom 234.**

Oberbreitestraße 487. ist ein Logis von 2 Stuben, 2—3 Kammern, Mitbenutzung des Waschhauses nebst allem Zubehör zu vermieten und 1. April zu beziehen. Auch ist ein gut möblirtes Logis mit einer Stube und Kammer zu vermieten und jederzeit zu beziehen.

Logis-Vermiethung.

In meinem Hause, Hofmarkt 366, ist ein freundliches Familien-Logis zu vermieten und sofort zu beziehen.

C. S. Schulze sen.

Thüringische Eisenbahn.

Am Sonntag den 15. Januar c. treten folgende Aenderungen unseres Fahrplanes bis auf Weiteres in Kraft:

I. Auf der Strecke Leipzig-Gera

werden die Personenzüge IX. (jetzt Vorm. 10^u Uhr aus Leipzig) und X. (jetzt Nachm. 2^u Uhr aus Gera) nach folgendem Fahrplane durchgeführt:

- 1) Zug IX., Vorm.: aus Leipzig 10^u, Markranstede 11^u, Kösschau 11^u, Dürrenberg 11^u, Corbetha 11^u, Weisensfeld 12^u, Teuchern 12^u, Zeitz 1^u, Croßen 1^u, Köstritz 1^u, in Gera 2^u Nachm.
- 2) Zug X., Nachm.: aus Gera 2^u, Köstritz 3^u, Croßen 3^u, Zeitz 3^u, Teuchern 3^u, Weisensfeld 4^u, Corbetha 4^u, Dürrenberg 5^u, Kösschau 5^u, Markranstede 5^u, in Leipzig 5^u Nachm.

Beide Züge finden in Weisensfeld Anschluß an die wieder eingelegten Berlin-Frankfurter Tages Schnellzüge in der Richtung nach Frankfurt und resp. nach Berlin.

- 3) Der Cours des Personenzuges XI. ändert sich von Weisensfeld ab, wie folgt: Nachm.: aus Weisensfeld 4^u, Teuchern 4^u, Zeitz 5^u, Croßen 5^u, Köstritz 5^u, in Gera 6^u Nachm.

II. Auf der Strecke Halle-Gerungen.

- 1) Die beiden Personenzüge IX. und X. zwischen Halle und Gerungen werden mit Ablauf des 14. d. M. eingestellt und dafür die beiden Berlin-Frankfurter Tages Schnellzüge mit I., II. und III. Wagenklasse mit dem 15. d. M. beginnend eingelegt und zwar nach folgendem Fahrplan:
- 3) Tages Schnellzug III., Vorm.: aus Halle 11^u, Merseburg 11^u, Weisensfeld 12^u, Naumburg 12^u, Apolda 12^u, Weimar 1^u, Erfurt 1^u, Dietendorf 2^u, Gotha 2^u, Eisenach 3^u, in Gerungen 3^u Nachm.

In Dietendorf 20 Minuten Aufenthalt zum Mittagessen.
4) Tages Schnellzug IV., Nachm.: aus Gerungen 12^u, Eisenach 1^u, Gotha 2^u, Dietendorf 2^u, Erfurt 2^u, Weimar 3^u, Apolda 3^u, Naumburg 4^u, Weisensfeld 4^u, Merseburg 4^u, in Halle 5^u Nachm.

Beide Tages Schnellzüge halten nur an den vorgenannten Stationen an, von welchen nach allen Tages Schnellzugstationen auch Billets 3. Klasse zu Schnellzugpreisen abgegeben werden. Retourbillets berechnen nicht zur Walfahrt mit diesen Zügen, welche beide in Weisensfeld Anschluß mit den Zügen IX. und X., XI. und XII. von und nach Leipzig und resp. von und nach Gera finden.

III. Auf der Strecke Dietendorf-Arnstadt.

- 1) Personenzug IX. Nachm. aus Dietendorf 2^u, in Arnstadt 2^u.
- 2) Personenzug X. Nachm. aus Arnstadt 1^u, in Dietendorf 1^u.

IV. Auf der Strecke Weisensfeld-Gera

bleiben die Personenzüge XIII. und XIV. noch bis auf Weiteres eingestellt.

Zur Berichtigung unseres Fahrplanes vom 1. November 1870, werden entsprechende Tickets von unseren Billetterpeditionen auf Verlangen abgegeben werden.

Erfurt, den 12. Januar 1871.

Die Direction

der Thüringischen Eisenbahn-Gesellschaft.

Bekanntmachung.

Vom 16. d. M. ab wird bei Reisen mit den Merseburg-Mücheln Personengeld auf der Strecke zwischen Merseburg Bahnhof und Mücheln das Personengeld nur für 2¹/₄ Meilen zur Erhebung kommen und gestalten sich die Entfernungen nach den Zwischenorten wie folgt:

von Merseburg Bahnhof nach Kösschen	1/2 Meile.
„ „ „ Oberbeuna	3/4 „
„ „ „ Frankleben	1 „
„ „ „ Naundorf	1 1/4 „
„ „ „ Neumark	1 1/2 „
„ „ „ Crumpa	1 3/4 „

Halle, den 12. Januar 1871.

Der Ober-Post-Director.
Braune.

Kohlen-Verkauf.

Beste Niederster Stückkohlen sind fortwährend à Ctr. 10 Sgr. zu haben **Johannisstraße Nr. 40.**

Im **Bürgergarten** ist das vom Herrn Negterungs-Rath Brandis bewohnte Logis sofort zu vermieten und zum 1. April zu beziehen. Nähere Auskunft ertheilt die Expedition d. Bl.

Ein freundliches Logis ist zu vermieten und 1. April zu beziehen **Sälterthor 667.**

Ein freundliches Familienlogis, vorn heraus, ist zu vermieten und zum 1. April zu beziehen **Dom Nr. 234.**

Gothardstraße 101, ist die Wohnung mit 1. Laden, jetzt von Herrn Lindner bewohnt, zu vermieten und 1. April zu beziehen. Merseburg, den 16. Januar 1871. **Ch. Ruck.**

Eine kleine Wohnung ist zu vermieten und 1. April zu beziehen **Gothardstraße Nr. 98.**

Rohrstühle werden stets schnell und sauber geflochten beim Korbmachermeister **A. Weniger**, Tiefe Keller, im Hause des Fleischerstr. Herrn **Cadie**.

Unterszeichnete empfiehlt sich einem geehrten Publikum zum Reinigen und Plätten von Herren- und Damenwäsche jeder Art. Gleichzeitig mache ich darauf aufmerksam, daß ich auch größere Partien Familienwäsche zu bedeutend billigeren Preisen mit übernehme.
S. Hoffmann, fl. Rittergasse Nr. 193.

Königl. Preuß. Lotterie.

1/1, 1/2, 1/4 Original-Loose zur 2. Klassenziehung, sowie 1/8 zu 4 Thlr. 16 Sgr., 1/16 zu 2 Thlr. 8 Sgr., 1/32 zu 1 Thlr. 4 Sgr., 1/64 zu 18 Sgr. verkauft und versendet **R. Hille**, Leibbibliothekar in Berlin, Oranienburgerstraße Nr. 53. Ziehung 7., 8. und 9. Februar 1871.

Zur **Preuß. Lotterie** 7. 8. 9. Februar c. 2. Klasse } vertheilt }
verwendet **Antheillose** 1/8 8 Thlr., 1/16 4 Thlr., 1/32 2 Thlr., 1/64 1 Thlr. }
S. Basch, Berlin, Molkenmarkt 14.

Dreschmaschinen-Oel,

was nicht friert, empfiehlt **Gustav Elbe.**
Roggenkleie, **Gustav Elbe.**
gehaltvolle Waare, bei



Kgl. Bayer Mineralwasser-Versendung.

Billige

Netze, welche sich zu Kinderleidern, Hosen, Schürzen, Blousen, Kleider-schweifen u. s. w. eignen, sind zu haben im Corsetladen von **Nudolph Schindler** an der Stadtkirche 211.

Privat-Entbindung.

Damen, welche in Stille ihre Niederkunft abwarten wollen, finden bei billigen Bedingungen freundliche Aufnahme.
Leipzig, Markt 13., Treppe D. **Hohn**, Hebamme.

Delgrube Nr. 333. **Gänzlicher Ausverkauf.** Delgrube Nr. 333.
Wegen Aufgabe meines Herren-Garderobe-Geschäfts verkaufe ich von heute ab, um schnell damit zu räumen, zu bedeutend herabgesetzten billigen Preisen.

M. Bergmann.

Dahem.

Die Nr. 16., die neueste Kriegszahl, enthält:

Hierzu gehören 16 Sgr. 1 Nummer.

Durch alle Buchhandlungen, in Pöhlmerstraße 10.

In Rheims. Mit Illustration von W. Gröbler. — Die Helden der Arbeit. (Kostl.) Roman v. Mar v. Schlägel. — Ludwig van Beethoven. Biographische Skizze von Ferdinand Siller Mit Beethovens Porträt. — Vor und um Paris. IV. In Versailles von G. Hill. — Die Sanitätszüge von Mar Albin. — Am Familientische: Unsere gefallenen Helden. IV. Mit 3 Porträts: Oberst von Bessel, Graf Fint von Kintenstein, Graf von Waldersee. — Aus den Kämpfen gegen die Loirearmee. I. Mit 2 Illustrationen von W. Friedrich: an der Barricade von Bron, Gefirmitung von Loigny.

Zu Bestellungen empfiehlt sich **Friedrich Stollberg.**

Brandins Restauration,

Breitestraße 486.

Mittwoch den 18. Schlachtfest, früh 9 Uhr Wellfleisch, Abends frische Wurst, wozu ergebenst einladet **A. Brandin.**

Restauration Dom 271.

Mittwoch den 18. d. M. Schlachtfest, früh 9 Uhr Wellfleisch und Wellwurst, Abends Brat- und frische Wurst, dazu ein Löffchen ff. Bock- und Lagerbier, wozu freundlichst einladet

W. E. Sinje.

Gesangverein in Merseburg.

Dem Vereine ist die Benutzung des Vestsaales auf dem hiesigen Gymnasium gütigst gestattet worden, und werden daselbst die regelmäßigen Übungen vom Freitag den 20. Januar ab bis auf Weiteres stattfinden.

Der Vereins-Vorstand.

Arbeiter-Gesuch.

Ein ordentlicher und arbeitssamer Mann findet in meinem Hause dauernde Arbeit.

Heinr. Schulze jun.

Einen Lehrling sucht

G. F. König,

Tapeziter und Decorateur.

Ein ordentliches Mädchen wird gesucht **Hofmarkt Nr. 506.** im Laden rechts.

Zum 1. April d. J. wird ein zuverlässiger ordentlicher Ziegeleimeister auf der Ziegelei bei **Wegwitz** gesucht.

Arbeiter werden gesucht und finden dauernde Beschäftigung auf der Braunkohlengrube Pauline in Dörfewitz beim Obersteiger **Köppel.**

Ein junger Mensch, der Lust hat Tischler zu werden, kann zu Ostern in die Lehre treten bei dem Tischlermeister **Scholz** in der Breitestraße.

Allen denen, welche unsere verstorbene Gattin und Mutter zu ihrer letzten Ruhestätte begleiteten und ihren Sarg so reichlich mit Kränzen schmückten, sowie dem Herrn Pastor Bruner für seine im Hause und am Grabe gesprochenen Trostesworte unsern tiefgefühltesten Dank.

Merseburg, am Begräbnistage den 12. Januar 1871.

Die trauernde Familie **Schubach.**

Ihre Verlobung beehren sich ergebenst anzuzeigen

Elisabeth Eylau,
Henry Jones.

Kemberg, Provinz Sachsen. Dammsdorf bei Eppingen, Groß-Bez. Baden.

Kirchennachrichten von Merseburg.

Dom. Geboren: dem Ges. bei der 3. Escadron Königl. Thüring. Inf. Reg. Nr. 12. Gehrt hat ein Sohn (totgeb.). dem Landwebrm. Große eine Tochter. — Gestorben: der Ges. vom Königl. 2. Reserve-Inf. Reg. Köcke aus Groß-Ammersleben, 28 J. 2 M. alt, an Gehirnschlag.

Domkirche: Mittwoch den 18. Januar Abends 6 Uhr **Gebetsandacht**; gehalten vom Hrn. Diac. Jahr.

Stadt. Geboren: dem Bürger und Bäckermstr. Gärtner eine Tochter; dem Handarb. Pöhlitz ein Sohn; dem Gesichtsüberr Thomas ein Sohn; dem Handarb. Richter ein Sohn; dem Schneidmstr. Wenzel ein Sohn; dem Willertgerl. Käfner ein Sohn; dem Bürger und Schmiedmstr. Vogel ein Sohn (totgeb.). — Gestorben: der Maurer G. F. Schrepper mit C. W. Giermann, — Gestorben: der Kellerer Wenzel, 20 J. alt, an der Schwindsucht; der Schneidmstr. Heiwide, 35 J. 4 M. alt, an Brustkrankheit.

Neumarkt. Geboren: dem Schuhmachermstr. Hobe ein Sohn.

Altenburg. Geboren: dem Buchbinder u. Galanteriearb. Graf ein Sohn; dem Zimmergef. Schmidt eine Tochter; dem Tofffabrikant Franke ein Sohn; dem Schuhmachermstr. Große ein Sohn; dem Bürger und Zimmermstr. Söge ein Sohn; dem Metallbrecher Schmeißer eine Tochter. — Gestorben: die Ehefrau des Königl. Reg. Haupt-Kassens-Assist. Heine, 40 J. 10 M. alt, an Magenentzündung; die Ehefrau des Handschuhmachermstr. Schubach, 58 J. 1 M. 10 T. alt, an Brustkrankheit.

Gefunden worden ist auf dem Wege vom Hospitalgarten bis zur Neumarktbrücke eine eiserne Hinterschleifwinde und kann dieselbe vom Eigenthümer gegen Erstattung der Infectionskosten abgeholt werden beim Restaurateur **Sinje**, Dom 271.

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen wird zum sofortigen Antritt gesucht **Markt Nr. 25.**

Dem Herrn **Wilhelm Seiffert** zu seinem 54. Geburtstag die herzlichsten Glückwünsche.

Statt besonderer Meldung allen Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser guter Sohn und Bruder gestern Abend 10 Uhr nach langen schweren Leiden sanft entschlafen ist. **Merseburg**, den 17. Januar 1871.

Die trauernde Familie **Ullter.**

Rechnungsabschluss

des Vorschuß-Vereins zu Merseburg, eingetragene Genossenschaft, pro Monat **December 1870.**

Einnahme.			Ihr.	Sgr.	Pf.
Kassenbestand vom Monat November	5573	4	11		
Rückzahlungen auf gegebene Vorschüsse	31138	19	4		
Zinsen der Vorschuß-Empfänger	1097	19	11		
Vereinscapital, Monatssteuern der Mitglieder	7943	27	7		
Aufgenommene Darlehne	4918	5	9		
Reservefonds	30	—	—		
Insgesamt	2001	9	6		
Summa	52702	27	—		
Ausgabe.			Ihr.	Sgr.	Pf.
Gegebene Vorschüsse	35981	4	10		
Zurückgezahlte Darlehne	5703	28	7		
Gezahlte Zinsen	82	11	8		
Zurückgezahltes Vereinscapital, Monatssteuern	187	24	4		
Verwaltungskosten	193	10	—		
Reservefonds	—	—	—		
Insgesamt	2919	—	7		
Summa	45067	20	—		
Mithin Bestand	7635	7	—		

J. Bichtler. M. Klingebell. A. Just.

Bestellungen auf das laufende Quartal des Kreisblatts können noch fortwährend gemacht werden bei den Postämtern, den Landratsbüros, dem Colporteur Gerstäder und in der Expedition gegen eine Pränumeration von 10 Sgr. **wofür es Jedem frei ins Haus geliefert wird**; die bis jetzt erschienenen Nummern können zur Zeit noch nachgeliefert werden. Auch Herr Gustav Loth wird die Güte haben, dergleichen Bestellungen anzunehmen.

Das Strafgesetzbuch sagt: Personen, welche die Befreiung Gefangener bewirken oder zu selbiger mitwirken, sei es mit oder ohne Einverständnis der Gefangenen, sind mit Gefängnis bis zu einem Jahre zu bestrafen. — Wiederholt liest man, daß die französischen Flüchtlinge zu ihrer Flucht Fuhrwerk benutzten und in Gasthäusern absteigen. — Da nun Jedermann weiß, daß die Franzosen in Deutschland Gefangene sind, da ferner Jedermann die Gefangenen schon an der Sprache erkennt, so ist nicht zu begreifen, wie diesen Gefangenen die Flucht anders möglich werden kann, als durch wissenschaftliche Beihilfe der deutschen Bevölkerung. Die Betreffenden werden sehr leicht zu ermitteln sein und wird daher die Criminaluntersuchung und Bestrafung hoffentlich nicht auf sich warten lassen. — Denn es ist in der That mehr als schimpflich, wenn die Bevölkerung denselben Feind befreit, den unsere Truppen erst im blutigen Kampfe gefangen haben.

Officielle Kriegsnachrichten.

Versailles, den 16. Januar.
Der Königin Augusta in Berlin.

General von Werder ist gestern von Bourbaki mit 4 Corps in seinen Positionen vor Belfort bei Montbeliard und Chagey angegriffen worden und hat in einem 6 stündigen Kampfe alle Angriffe abgeschlagen, so daß an keiner Stelle der Feind die Stellung durchbrach. Verlust nur 300 bis 400 Mann. Hauptächlich Artilleriekampf. — Bei le Mans ist die Zahl der Gefangenen auf 20,000 gestiegen, während des Rückzuges des Feindes nach Alençon nördlich und Laval westlich, auch noch fortwährend Kriegsmaterial und Vorräthe erbeutet, sowie 4 Locomotiven und 400 Waggons.

Wilhelm.

Redaction, Druck und Verlag von L. Jurt.